

Freitag, 14. März 2003

Plenum

9.00 Uhr **Flexicurity – Flexibilität und Sicherheit in der Arbeit**
Dr. Ute Klammer,
WSI in der Hans-Böckler-Stiftung

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr **Empirie des Kündigungsschutzes in Deutschland – Daten aus einer neuen Erhebung von WSI / Infratest**
Projektgruppe Regulierung des Arbeitsmarktes der Hans-Böckler-Stiftung (Pfarr, Bothfeld, Kaiser, Peuker, Ullmann)

Diskussion

13.30 Uhr Imbiss und Ende der Tagung

14.30 Uhr **Rahmenprogramm im Anschluss**
„Auf den Spuren jüdischen Lebens“
ab Tagungsort, für InteressentInnen
(Selbstkosten)

Veranstaltungsort

MARITIM proArte Hotel Berlin
Friedrichstraße 151
10117 Berlin
Tel.: 0 30 / 20 33 - 5
Fax: 0 30 / 20 33 - 4209

Organisatorische Hinweise

Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Reise- oder Aufenthaltskosten der Teilnehmer werden vom Veranstalter nicht übernommen. Die Kosten der Verpflegung während der Tagung trägt die Hans Böckler Stiftung.

Um Anmeldung wird bis zum 17.02.2003 gebeten. Die Bestätigung erfolgt nach Anmeldeschluss.

Anmeldungen sind zu richten an

Jeanette König
Hans Böckler Stiftung
Hans Böckler Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 77 78 - 111
Fax: 02 11 / 77 78 - 4111

Einladung

4. Hans-Böckler-Forum

13. und 14. März 2003 in Berlin

Hans-Böckler-

Forum zum

Arbeits- und

Sozialrecht

**Hans Böckler
Stiftung**

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf.
Tel.: 02 11 / 77 78 - 0
Fax: 02 11 / 77 78 - 120
www.boeckler.de

**Hans Böckler
Stiftung**

Die Hans Böckler Stiftung veranstaltet alle zwei Jahre ein Forum zum Arbeits- und Sozialrecht.

Diese Foren wenden sich an alle, die sich in der forensischen Praxis, in der Rechtswissenschaft, in der Beratung und in den Verbänden mit dem Arbeits- und Sozialrecht befassen. Sie sollen die Möglichkeit bieten, sich zu informieren und, vor allem, miteinander zu diskutieren.

Die Schwerpunktsetzungen sind bewusst gemischt: Rechtspolitische Fragestellungen werden aufgeworfen und grundsätzliche Veränderungen in den Arbeitsbeziehungen thematisiert. Breiten Raum nehmen aber auch die Erörterungen von praktischen Rechtsproblemen ein, die sich konkret in den Betrieben oder den Institutionen der sozialen Sicherung stellen und auch die Arbeits- und Sozialgerichte beschäftigen.

In diesem Jahr werden wir die Gelegenheit nutzen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Forums über neue empirische Daten zum Kündigungsgeschehen in der Bundesrepublik zu informieren. Diese repräsentativen, verlässlichen Daten widerlegen eine Reihe von Annahmen, die die rechtspolitische Diskussion in diesem Felde prägen.

Donnerstag, 13. März 2003

10.00 Uhr — Anreise, Imbiss

Plenum

10.30 Uhr — **Eröffnung und Begrüßung**

Prof. Dr. Heide Pfarr, Geschäftsführerin der Hans-Böckler-Stiftung

Grußwort

Dr. Hans Eisemann, Präsident des Landesarbeitsgerichts Brandenburg

11.00 Uhr — **Perspektiven für das Arbeits- und Sozialrecht in der neuen Legislaturperiode**

Staatssekretär Gerd Andres, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Dr. Ursula Engelen-Kefer, stellvertretende Vorsitzende des DGB-Bundesvorstands

Moderation: Prof. Dr. Heide Pfarr

12.30 Uhr — Mittagessen

13.30 bis

18.00 Uhr — **Diskussionsforen parallel laufend**

19.30 Uhr — Abendessen

Diskussionsforen parallel laufend

1. Grenzen der Entgeltflexibilisierung

Entgeltkontrolle anhand der zivilrechtlichen Generalklauseln, der Wuchergrenze sowie des neuen AGB-Rechts
Prof. Dr. Thomas Blanke, Universität Oldenburg
Mehr Entgeltsicherheit durch gesetzlichen Mindestlohn
Dr. Gabriele Peter, Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten

Moderation:
Peter Stein, Arbeitsgericht Hamburg

2. Schuldrechtsmodernisierung

Ausgewählte Probleme der arbeitsrechtlichen Vertragskontrolle
Dr. Gerhard Reinecke, Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht
Die Kontrolle einseitiger Leistungsbestimmungsrechte
Viola Lindemann, Forschungsinstitut für Deutsches und Europäisches Sozialrecht an der Universität zu Köln

Moderation:
Ingrid Weber, Vorsitzende Richterin am Landesarbeitsgericht Berlin

3. Überwachung und Durchleuchtung von Beschäftigten?

Neue Probleme des Arbeitnehmer-Datenschutzes
Prof. Dr. Wolfgang Däubler, Universität Bremen
Genetische Durchleuchtung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
Bettina Sokol, Landesbeauftragte für Datenschutz Nordrhein-Westfalen

Moderation:

PD Dr. Marita Körner, Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht der J.W. Goethe-Universität Frankfurt/Main

4. Sozial- und arbeitsrechtliche Aspekte der Weiterbildung im Arbeitsverhältnis

Sozialrechtliche und arbeitsrechtliche Ansprüche behinderter Beschäftigter auf Qualifizierung
Dr. Felix Welti, Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in Europa der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel
Individualrechtliche Ansprüche auf Weiterbildung im Arbeitsverhältnis?
Dr. Katja Käufer

Moderation:

Dr. Christine Fuchsloch, Richterin am Sozialgericht Berlin

5. Sozialrechtliche Fragen nach der gesetzlichen Umsetzung der Vorschläge der Hartz-Kommission

Soziale Sicherung älterer Arbeitnehmer
Prof. Dr. Rainer Schlegel, Richter am Bundessozialgericht
Sperrzeiten und Zumutbarkeit im SGB III
Dr. Wolfgang Spellbrink, Richter am Bundessozialgericht

Moderation:

Johannes Schaller, DGB Rechtsschutz GmbH